

 <p data-bbox="253 607 670 647">Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Andrea Blumtritt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Goldfigur</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 34240</p>
--	---

## Beschreibung

Avimorphe Anhänger gehören in der archäologischen Region Gran Nicoya zu den Metallobjekten, die am häufigsten gefundenen wurden. Die inventarisierte Figur scheint die Attribute verschiedener Wesen (Adler, Geier, Kolibri, Tucan) miteinander zu kombinieren. Obwohl der Kopfschmuck und die übergroßen Schwanzpartien des Objekts sehr flächig gestaltet wurden, weisen sie keine zusätzlichen Verzierungen auf. Die zwei spiralförmig gekrümmten Drähte symbolisieren wahrscheinlich die Flügel der Figur. Das Objekt besitzt trotz seiner formalen Ähnlichkeit zu den Anhängern der Veraguas-Chiriquí-Gruppe mehrere technische und gestalterische Besonderheiten. Zu ihnen zählen die Herstellung im Herdguß, die Position der Zuläufe, die geringe Größe der Figur, der zweigliedrige Schwanz und die Verkürzung des dargestellten Wesens auf wenige Attribute. Die aufgezählten Elemente scheinen begrenzte materielle Ressourcen und eingeschränkte technische Fertigkeiten der Hersteller anzudeuten. (Künne 2005)

Sammler: Lehmann, Walter

## Grunddaten

Material/Technik: Gold

Maße: Objektmaß: 3,1 x 3 x 0,9 cm; Gewicht: 2,8 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1520
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1520
	wer	
	wo	Provinz Guanacaste

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1520
	wer	
	wo	Bagaces
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	

## Schlagworte

- Gold